



Anforderungen und Aufgabe

Barockprüfung geritten – BD1

Reiter: Alle Reiter ab 6 Jahre, Kappe und geeignetes Schuhwerk ist Pflicht, Reithandschuhe sollten zum Schutz getragen werden, die Reithose sollte ebenfalls geeignet ein, gerne auch in historischen Kostümen.

Pferde: Alle Pferde/Ponies erlaubt ab einem Alter von 4 Jahren.

Ausrüstung: Die Prüfung darf mit jedem geeigneten und passenden Sattel oder auch im Damensattel geritten werden. Es darf mit Trense, Halsring, gebisslosen Zäumen, auch mit Kappzaum mit oder ohne Trensengebiss und auch mit klassischen Zäumungen geritten werden, auch einhändig ist erlaubt (aber bitte keine Einhandzäumungen beidhändig verwenden) sowie Kandare und auch S-Kandare.

Anforderungen: Der Reiter sollte sein Pferd in einem ausbalancierten Sitz und weicher Zügelführung in Anlehnung vorstellen, dabei sollten die Hufschlagfiguren korrekt und die Übergänge möglichst am Punkt geritten werden. Korrekte Stellung und Biegung ist bereits Bewertungskriterium und das Pferd sollte frisch vorwärts und im Takt geritten werden, die Showübungen können wahlweise gezeigt werden. Verstärkungen und das Gangwerk sowie Schwung des Pferdes sind aber keine Bewertungskriterien.

Reitplatz/Reithalle: Muss geeignet sein, und sollte ca. 20 x 40 m betragen. Buchstaben oder andere Orientierungspunkte wie Kegel sind sichtbar anzubringen. Andere Größen nach Absprache.

Filmposition: Gefilmt werden sollte ca. 2m vor C.

Anforderungen und Aufgabe

	Aufgabe	Was will der Richter sehen
C X	Betreten der Reitbahn im Schritt und auf die Mittellinie im Mittelschritt. Halten und Grüßen	Korrekte Hufschlagfiguren, harmonische Anlehnung, sicheres und promptes Halten und still Stehen
X C	Im Mittelschritt anreiten. Linke Hand	Sicheres Anreiten auf feine Hilfen. Korrektes Biegen beim Abwenden.
H-E	In Innenstellung bis E geritten, es ist optional auch möglich, diese Lektion im Schulterherein im versammelten Schritt zu reiten	Sichere leichte Biegung und korrekte Stellung
E	Volte (8-10 m),	Konstante Längsbiegung bei weicher Anlehnung.
E	Antraben.	Am Punkt und sicher auf die Hilfen.
F-X-H	Durch die ganze Bahn wechseln.	Gleichmäßiges taktreines Tempo in sicherer Anlehnung.
C	Schritt.	Durchparieren am Punkt und sicher und willig auf die Hilfen.
Vor M-B	Nach der Ecke bis B in Innenstellung geritten	Leichte Längsbiegung und sichere Stellung in Anlehnung.
B	Volte (8-10 m), es ist optional auch möglich, diese Lektion im Schulterherein im versammelten Schritt zu reiten	Wie oben.
B	Antraben.	Wie oben.
K-X- M	Durch die ganze Bahn wechseln.	Wie oben.
C-A	Barock Schlangenlinien durch die ganze Bahn wechseln (3 oder 5 Bögen)	Barocke Schlangenlinien sind nicht gerade, sondern in S-förmigen Bögen, wie früher auch bei den FN Aufgaben, hier ist weiches Umstellen und sichere Stellung und Biegung in einem gleichmäßigen Tempo gefordert.
A-X- A-X	Angaloppieren und auf dem Zirkel geritten, 1,5 Mal herum	Sicheres Angaloppieren am Punkt und auf die Hilfe, möglichst mit Impuls nach vorne und oben. Zirkel mit Stellung und Biegung.
X	Einfacher Galoppwechsel und aus dem Zirkel wechseln (Beginner reiten den Wechsel über Trab)	Am Punkt und auf die Hilfen mit weicher Anlehnung.
X-C- X-C	1,5 Mal herum	Wie oben
C	Ganze Bahn und Galoppsprünge verlängern	Hier ist mehr der Impuls nach vorne gefordert als die optimale Verlängerung wie bei den klassischen FN Aufgaben.
A	Trab	Wie oben.
K-H	An der langen Seite Trabtritte verlängern	Auch hier ist der Impuls nach vorne wichtig, nicht so sehr die maximale Schwungentfaltung, so dass auch klassische Pferde und Pferde ohne große Gangarten die Lektion voll erfüllen können
C	Schritt	Wie oben
M-E	Durch die halbe Bahn wechseln (wer kann zeigt spanischen Schritt, mindestens 6 flüssige Schritte)	Wie oben. Wenn der span. Schritt gezeigt wird, dann sollte er flüssig nach vorne bei gleichmäßigem Vorderbein gezeigt werden.
A	Auf die Mittellinie abwenden	Wie oben.
X	Halten und Grüßen. (wer kann macht ein Kompliment)	Wie oben. Auch hier zählt eine flüssige und korrekte Ausführung bei weichen Hilfen.
	Im Schritt am langen Zügel die Bahn verlassen	